

SIGNALEINRICHTUNG MAXIMAT TC4



SICHERHEITSHINWEISE

- Montage, Inbetriebnahme und Wartung dürfen nur durch Fachpersonal ausgeführt werden!
- Gerät nur an die in den technischen Daten bzw. auf dem Typschild angegebene Spannung anschließen!
- Bei Montage/Wartungsarbeiten Gerät spannungsfrei schalten!
- Gerät nur unter den in dieser Bedienungsanleitung definierten Bedingungen betreiben!

BESCHREIBUNG

Der MAXIMAT TC4 ist eine Signaleinrichtung für bis zu 4 Überfüllsicherungen / Leckagesonden der MAXIMAT C...-Serie, mit optischem und akustischen Signal nach den Zulassungsgrundsätzen für Überfüllsicherungen (ZG-ÜS).

Wird von einer der Überfüllsicherungen / Leckagesonden ein Alarmsignal ausgegeben, so kann dies durch den MAXIMAT TC4 optisch und /oder akustisch signalisiert werden.

TECHNISCHE DATEN

Versorgungsspannung	230V AC 50...60Hz, wahlweise 24V DC ±20%
Anschlussleistung	ca. 6VA / ca. 6W
Sondenversorgungsspannung	15V DC, kurzschlussfest
Relaisausgang Kontaktbelastung	250V AC / 115V DC 500VA / 3A
Eingänge	4x Überfüll-/ Leckagesonden 1x externer Resetkontakt
Ausgänge	4x potentialfreier Wechslerkontakt zugeordnet zu den einzelnen Sonden 1x potentialfreier Wechslerkontakt für Summenalarm 1x potentialfreier Wechslerkontakt für externe Hupe
Elektrischer Anschluss	Anschlussklemmen IP20, Schraubanschluss, Leitungsquerschnitt max. 2,5mm ²
Signalisierung	4x LED (mehrfarbig) LED rot (blinkend) "Alarm" unquittiert LED rot (Dauerlicht) "Alarm" quittiert LED gelb (blinkend) "Sonde defekt" LED gelb (Dauerlicht) "Test" läuft LED grün (Dauerlicht) "Betrieb" LED dunkel "keine Sonde" 1x Piezo-Signalgeber >70dB (A)/1m 1x extrahelle Blitz-LED für Summenalarm
Umgebungstemperatur	-20...+60°C
Gehäuse	Für Wandaufbau, IP65 nach EN 60529, ABS
Abmessungen	166x161x93mm
Bedienelemente	Reset-Taster zur Alarmquittierung Test-Taster für Systemtest

Anmerkung: Die Funktionsprüfung ist kein Ersatz für die in der ZG-ÜS vorgeschriebenen regelmäßigen Betriebsprüfung, die mindestens 1x jährlich durchgeführt werden muss.

CE-Kennzeichen: Das Gerät erfüllt die gesetzlichen Anforderungen der zutreffenden EU-Richtlinien



Pirnaer Strasse 24 · 68309 Mannheim

Telefon +49 (0) 621 84224-0

Homepage www.bamo.de

Fax +49 (0) 621 84224-90

E-Mail info@bamo.de

SIGNALEINRICHTUNG
MAXIMAT TC4

22-01-2026

M-555.07-DE-AD

LEV

555-07/1

KLEMMENBELEGUNG

Klemmennummer				Funktion
L (+)				Netz 230V AC / +24V DC-Versorgungsspannung
N (-)				Netz 230V AC / 0V DC-Versorgungsspannung
1 / 19				Externer Resetztaster (Schließerkontakt, potentialfrei)
Kanal 1	Kanal 2	Kanal 3	Kanal 4	Alarmkanäle
2	20	6	24	Testsignal für Sonden mit T-Anschluss
3	21	7	25	Alarm-Eingang
4	22	8	26	Sonden-Versorgungsspannung
5	23	9	27	0V Bezugspotential
13	31	10	28	Ausgangsrelais NC-Kontakt: Alarm
14	32	11	29	Ausgangsrelais Wurzel: Alarm
15	33	12	30	Ausgangsrelais NO-Kontakt: Alarm
16				Ausgangsrelais NC-Kontakt: externe Hupe
17				Ausgangsrelais Wurzel: externe Hupe
18				Ausgangsrelais NO-Kontakt: externe Hupe
34				Ausgangsrelais NC-Kontakt: Summenalarm
35				Ausgangsrelais Wurzel: Summenalarm
36				Ausgangsrelais NO-Kontakt: Summenalarm

Hinweis:

Die Alarm-Ausgangsrelais Kanal 1-4 und das Summenalarmrelais sind, solange kein Alarm ansteht, angezogen (Ruhestromverhalten). Bei Überfüll-/Leckagealarm und bei Ausfall der Netzspannung fallen diese Relais ab.

Auf allen folgenden Anschlussbildern sind die Relais normgerecht im stromlosen Zustand (Netzspannung = AUS) dargestellt! Das Relais für die externe Hupe zieht bei Alarm an und fällt nach RESET wieder ab.

MONTAGE UND INBETRIEBNAHME

- Signaleinrichtung an Wand montieren
- Sensoren nach Anschlussplan anklemmen
- Signaleinrichtung fachgerecht an die Spannungsversorgung anschließen (230V AC bzw. 24V DC laut Typschild)
- Versorgungsspannung zuschalten
- Signaleinrichtung führt Selbsttest durch (Funktionstest aller LEDs und des Piezo-Signalgebers)
- angeschlossene Sonden werden überprüft = LEDs leuchten gelb bei Sonden mit Prüfanschluss
 - erfolgreiche Prüfung = grünes Dauerlicht
 - fehlerhafte Sonden = gelbes Blinken
 - nicht benutzte Kanäle = bleiben dunkel
- Bei der Erstinbetriebnahme erstellt die Signaleinrichtung eine „Bestandsliste“ und gibt dabei Signaltöne aus:
 - 1x Signalton → Eine Sonde wurde erkannt
 - 2x Signalton → Eine Sonde mit Testfunktion wurde erkannt
 - In der Werkseinstellung ist die „Bestandsliste“ leer (alle LEDs sind aus)
- Dadurch kann bei jedem Systemtest festgestellt werden, ob die jeweiligen Sonden ordnungsgemäß arbeiten
- Anschluss neuer Sonden:
 - Versorgungsspannung trennen
 - Neue Sonde gemäß Anschlussplan anklemmen
 - Versorgungsspannung zuschalten
 - Neue Sonde wird in die „Bestandsliste“ aufgenommen
- Entfernen von Sonden:
 - Versorgungsspannung trennen
 - Sonde abklemmen
 - Versorgungsspannung zuschalten
 - RESET-Taste an der Signaleinrichtung mindestens 5 Sekunden gedrückt halten, um die „Bestandsliste“ zu aktualisieren
 - Bei nicht abmelden der Sonde, wird der entsprechende Eingang als fehlerhaft gemeldet (gelbes Blinken)

Beachten:

Alle Sonden müssen bei Inbetriebnahme und dann mindestens 1x jährlich nach den Vorschriften der Allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung auf Funktion geprüft werden!



Pirnaer Strasse 24 · 68309 Mannheim

Telefon +49 (0) 621 84224-0

Homepage

www.bamode.de

Fax

+49 (0) 621 84224-90

E-Mail

**SIGNALEINRICHTUNG
MAXIMAT TC4**

22-01-2026

M-555.07-DE-AD

LEV

555-07 /2

MONTAGE UND INBETRIEBNAHME (Fortsetzung)

Anmerkung zum Test-Taster für Systemtest:

Mit dem Taster wird die Signaleinrichtung, die angeschlossenen Sonden (sofern diese eine Testfunktion haben) und die Verkabelung des gesamten Systems überprüft.

Dabei wird jedoch kein Relais der Signaleinrichtung angesteuert also kein Überfüll-/Leckagealarm ausgelöst, der z.B. die Produktionsanlage stilllegen würde.

Anmerkung zum externen Reset-Taster:

Beim Verwenden eines externen Reset-Tasters ist darauf zu achten, dass dieser nur für die Alarmquittierung verwendet werden darf (Abschaltung der Hupe, externen Hupe und Summenalarm). Der RESET (Drücken von mindestens 5 Sekunden) zur Aktualisierung der „Bestandsliste“ darf nur an der Signaleinrichtung selbst durchgeführt werden.

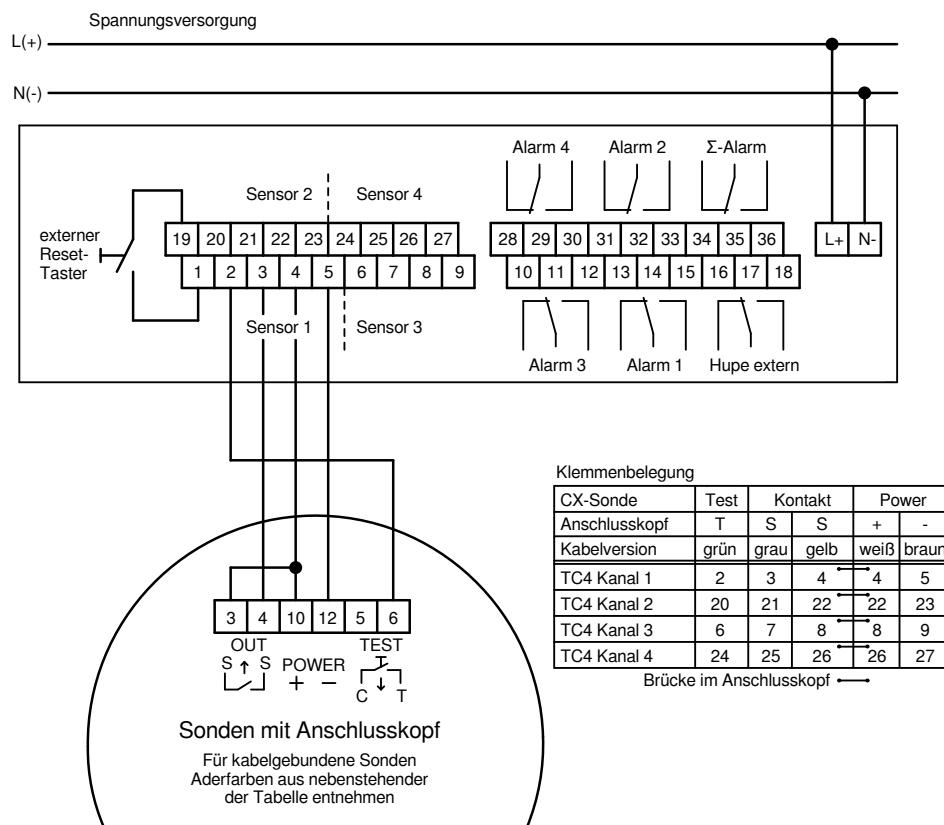
Fehlersuche:

Trotz zugeschalteter Versorgungsspannung sind alle LEDs dunkel und alle Relais abgefallen:

- Feinsicherung defekt (auf der unteren Platine)
- Kurzschluss auf einem oder mehreren Sondenkabeln (zwischen 0V und 24V);
 - Die elektronische Kurzschlussicherung hat das Gerät ausgeschaltet, aus dem Gehäuse (nur beim 230V AC-Gerät!) ist ein schnelles „Tickern“ zu hören

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Anschluss MAXIMAT CX und LWC BX Sonden an Signaleinrichtung Maximat TC4



Anmerkung:

Für Sonden mit Anschlusskopf:

Kabel mit 4 Adern verwenden und im Anschlusskopf die Klemme POWER+ mit Klemme (S) brücken

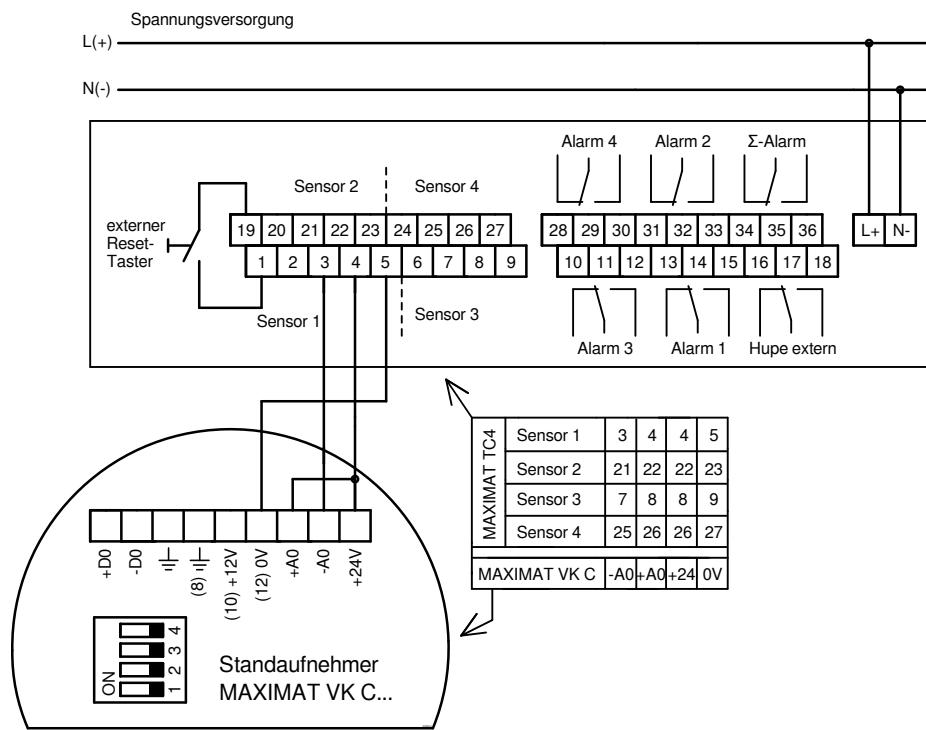
Für Sonden ohne Anschlusskopf (Kabelversion):

Gelbe und weiße Ader gemeinsam an Klemme 4 bzw. 22 / 8 / 26 anschließen

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS (Fortsetzung)

Anschluss MAXIMAT VK C Sonde an Signaleinrichtung MAXIMAT TC4

Test: Diese Sonden haben keinen Test-Anschluss.



Anschluss Potentialfreier Öffnerkontakt an Signaleinrichtung Maximat TC4

An die MAXIMAT TC4 Signaleinrichtung können auch potentialfreie Öffnerkontakte *), wie z.B. eines Schwimmerschalters oder die des Bistablen Schalters BSM, angeschlossen werden.

Der Anschluss erfolgt nach unten aufgeföhrtem Plan, zusätzlich muss ein 1kΩ-Widerstand entsprechend der Tabelle angeschlossen werden.

*) Öffnerkontakt: Normalbetrieb = Kontakt geschlossen, Alarm = Kontakt geöffnet

Test: Diese Kontakte können nicht mit dem Systemtest überprüft werden.

